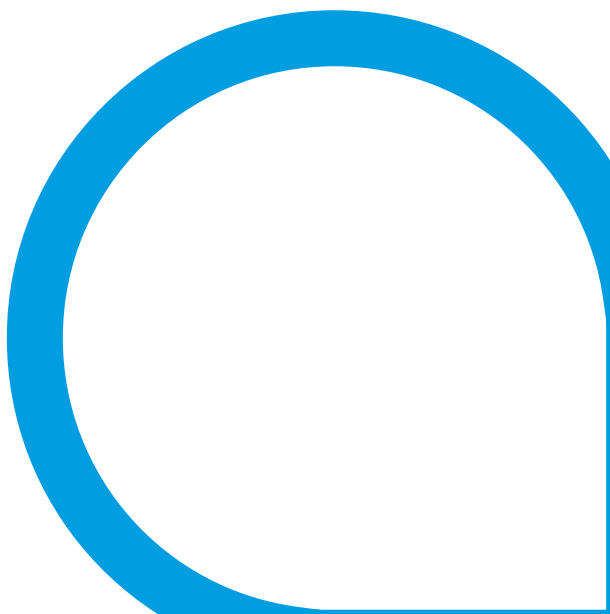


VON MENSCHEN FÜR MENSCHEN

mit unserem Jahresbericht 2016



FAKTENCHECK 2016

618 Hauptamtliche Mitarbeitende

Ca. **500** Ehrenamtliche Mitarbeitende

26.200.000 Euro
Jahresumsatz

Gemeinsam mit unseren Partnern mit Geschäftsbesorgungsvertrag:

- Diakonisches Werk Kitzingen e. V.
- Diakonisches Werk Bad Neustadt e. V.
- Diakonisches Werk Haßberge e. V.
- Lebenshilfe Bad Kissingen e. V.
- Haus Gottesgüte Oberlauringen e. V.
- Diakonieverein Willmars e. V.
- Diakonieverein Lauertal e. V.
- Haus Marienthal e. V.
(Verwaltungsauftrag Haus Marienthal gGmbH)
- Evangelischer Gemeindeverein Sennfeld e. V.
- Grunelius-Kindergarten Oberlauringen e. V.

und folgende Stiftungen:

- Diakonische Altenstiftung Schweinfurt
- Gerhard und Johanna Riedel-Stiftung
- Stiftung Schweinfurt hilft Schweinfurt
- Stoffel-Haus-Stiftung
- Protestantische Kirchenstiftung Schweinfurt

sowie:

- Diakonieverein Haßfurt e. V.
- St. Johannis-Zweigverein Maßbach e. V.
- Schweinfurter Tafel e. V.
- Junge Stimmen Schweinfurt e. V.

1.438 Mitarbeitende

61.000.000 Euro
Verwaltete Finanzen

Was zählt, ist der Mensch

Im Zählen sind wir gut. Mit Zahlen können wir umgehen und Rechnen kann ja sogar auch Spaß machen. Mit Zahlen rechnen, ist das eine, womit wir rechnen und womit wir rechnen können ist das andere. Wenn wir gerechnet haben, wissen wir, was zählt. Eines ist dabei klar: Das letzte Hemd hat keine Taschen und wer heute eine noch größere Scheune baut, um sich zur eigenen Sicherheit irdische Schätze zu sammeln, dem wird gesagt, dass er ein Narr sei (siehe Lukasevangelium Kap.12).

Was zählt also und womit sollten wir im Diakonischen Werk rechnen?

Was zählt, ist der Mensch – mit allen seinen Stärken und Schwächen – als einer, der Hilfe oder Unterstützung braucht, und als einer, der Hilfe oder Unterstützung geben kann – als Geschöpf Gottes und nach seinem Bilde geschaffen – der es wert ist, geliebt zu werden und der lieben kann, seinen Nächsten und sich selbst.

Wenn wir unser Geld zählen und unsere Mitarbeitenden, unsere Häuser und unsere Gäste, dann bedeutet das nur, dass wir uns einordnen in die gängigen Kategorien und ausdrücken möchten, dass wir viel erreicht haben und vielen Menschen helfen konnten und können. Wir hoffen, das schafft Vertrauen. Wichtiger allerdings ist, dass wir auf Sie zählen und mit Ihnen rechnen.

Wir zählen auf Sie, weil Sie mit uns hauptamtlich oder ehrenamtlich arbeiten oder es noch tun möchten. Und wir rechnen mit Ihnen, weil wir denken, dass Sie sich an uns wenden, wenn Sie Unterstützung brauchen, einen Rat oder gute Pflege, einen Platz zum Leben oder eine konkrete Hilfe für die nächsten Tage.

Dieses Magazin ist ein Hinweis darauf, womit Sie rechnen können, wenn Sie sich an die Diakonie in der Region wenden. Sie können jedenfalls auf uns zählen, wenn es um ein fürsorgliches Miteinander und einen Ausgleich zwischen Stärkeren und Schwächeren geht.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie halten gerade die dritte Ausgabe des Magazins „VON MENSCHEN FÜR MENSCHEN“ der Diakonie Schweinfurt in Ihren Händen. Positive Rückmeldungen und Erfahrungen haben uns bewogen, Sie weiterhin zweimal jährlich über Angebote, Möglichkeiten und Neuigkeiten des Diakonischen Werkes Schweinfurt zu informieren. Dafür verzichten wir auf den Druck eines umfangreichen Jahresberichts und nutzen diese Magazinausgabe für einen Rückblick auf das Jahr 2016 – mit Schlaglichtern und den wichtigsten Zahlen aus dem Jahresabschluss.

Als weiteren zentralen Inhalt möchten wir Ihnen die Diakonie Schweinfurt als attraktiven Arbeitgeber vorstellen mit vielfältigen Leistungen und Möglichkeiten für alle Mitarbeitenden.

Ein Schwerpunkt der Arbeit der Diakonie Schweinfurt liegt in der Altenpflege. Ein Grund, Ihnen in dieser Magazinausgabe die verschiedenen Angebote und aktuellen Zahlen aus dem ambulanten und stationären Bereich näher zu bringen.

Wir wünschen Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre und stehen für weitere Fragen jederzeit gerne zur Verfügung!

Ihre Eva Baunach
Mitglied der Geschäftsleitung
Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Eva Baunach



Ihr
Pfarrer Jochen Keßler-Rosa
Vorstand

Jochen Keßler-Rosa

OBA – immer aktiv

Mit einer Vielzahl an Aktionen macht die Offene BehindertenArbeit (OBA) der Diakonie Schweinfurt regelmäßig auf sich aufmerksam. Über 250 Teilnehmer/innen wurden im Jahr 2016 bei den 22 Urlaubs- und Freizeitmaßnahmen gezählt, mehr als 130 Menschen kommen regelmäßig in die sieben OBA-Freizeitclubs. Beeindruckende Kunstausstellungen erfreuten ebenso viele Besucher wie tolle Konzerte der Band „Mosaik“ mit Steffi List. Sportlich zeigt sich die OBA jedes Jahr beim Dorflauf in Gernach und Schweinfurter Schlauchbootrennen. Die Theatergruppe wurde 2016 mit ihrem inklusiven Märchenprojekt beim Inklusionspreis des Bezirks Unterfranken bedacht. Eine Teilnahme an der „Nacht der Kultur“ des KulturPacktes, ein Koffer kreativmarkt, ein

Flohmarkt der Freunde und Förderer, ein Mitarbeiterfrühstück und -fest sowie der Neujahrsempfang gehörten zu den weiteren Highlights des Jahres.



OBA Theatergruppe

Veranstaltungen

Die drei Wochen Vesperkirche waren nach der Premiere im Jahr 2015 auch 2016 und 2017 ein voller Erfolg. Über 300 ehrenamtliche Gastgeber/innen ermöglichten ca. 9.000 Besuchern ein geliebtes Miteinander für Leib und Seele sowie einzigartige Begegnungen. Das Budget von ungefähr 60.000 € wurde eingehalten.

Seit fünf Jahrzehnten veranstalten die Diakonie Schweinfurt und das Evang.-Luth. Dekanat Schweinfurt Fahrten für Senior/innen. Höhepunkt eines jeden Jahres ist die sommerliche Reise mit Bus und Schiff, im Jahr 2017 am 1. August.

Die international renommierte Pianistin Tomoko Ogasawara gab im März ein Benefizkonzert zugunsten des Patenprojekts der Diakonie Schweinfurt „Förderung von Flüchtlingskindern aus den Gemeinschaftsunterkünften der Region“.

Die Bahnhofsmision feierte ihr 90-jähriges Bestehen mit einem Festakt, Beauty-Day, einer Lesung und einem Benefizkonzert.

In der Mitgliederversammlung des Diakonischen Werkes Schweinfurt wurden zwei Mitglieder der Geschäftsleitung verabschiedet und ihre Nachfolger begrüßt. Susan Stade verantwortet nun den Bereich Finanzen und zentrale Dienste und Volker Göbel den Bereich Altenhilfe. In den Verwaltungsrat wurden für weitere vier Jahre wiedergewählt: Klaus Eckhardt (1. Vorsitzender), Dekan Oliver Bruckmann (2. Vorsitzender), Gisela Balandat, Erna Rauscher, Prof. Dr. Stefan Kanzler und Rainer Rothmund.

Die Tagesstätte für psychisch kranke und psychisch behinderte Menschen in Bad Kissingen feierte ihr zehnjähriges Bestehen.

Im Rahmen der Aktion Rollentausch begleitete Kathi Petersen (MdL) die Betreuungsangebote im Wilhelm-Löhe-Haus Schweinfurt.

Die Diakonie Schweinfurt war im März 2017 erneut Ausrichter des Ehrenamtstages im Landratsamt Schweinfurt, diesmal zum Thema Flüchtlingshilfe. 120 Ehrenamtliche nahmen teil.

Schlaglichter 2016

Quartiersmanagement Bad Kissingen

Die Diakonie Schweinfurt hat einen Vertrag mit der Stadt Bad Kissingen unterzeichnet über die Delegation der Aufgaben des Quartiersmanagements. Die zwei neuen Mitarbeiterinnen begleiten mit jeweils einer halben Stelle die inneren Stadtentwicklungsprozesse und vermitteln zwischen den Interessen der Bürger und dem Rathaus.

Öffnung „ACK-Klausel“

Es gilt in Kirche und Diakonie die sogenannte „ACK-Klausel“, wonach alle Beschäftigten einer Mitgliedskirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) angehören müssen. Derzeit wird eine gewisse Öffnung dieser Vorschrift angegangen. Zur Stärkung des christlichen Profils der Diakonie werden dafür nun in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk Schweinfurt für neue Mitarbeitende Seminare zu den christlichen Werten angeboten.

Ehrenamtsakademie

Die Ehrenamtsakademie, ein Kooperationsprojekt des Evang.-Luth. Dekanats Schweinfurt und des Diakonischen Werkes Schweinfurt, organisiert Veranstaltungen für Ehrenamtliche in kirchlichen, sozialen und diakonischen Bereichen. Es gibt viele konkrete Angebote zur Vermittlung von Wissen, zum Erlernen von Arbeitsweisen und zur Begleitung im Engagement. Das aktuelle Programmheft finden Sie immer unter www.diakonie-schweinfurt.de/ehrenamt/ehrenamtsakademie

Mehrgenerationenhäuser und Interkulturelle Treffpunkte

Die neuen Einrichtungen der Diakonie sind jeweils vier Stunden an fünf Tagen in der Woche für Begegnung und Gespräche geöffnet und bilden damit eine Drehscheibe für ehrenamtliches Engagement und soziale Initiativen. Schwerpunktthemen sind dabei das Miteinander von Jung und Alt und die interkulturelle Arbeit. Standort in Schweinfurt ist das ehemalige Evangelische Jugendhaus zwischen St. Johannis und dem Marktplatz und in Schwebheim das Bürgerhaus in der Hauptstraße. Die Projekte werden durch den Bund und auch die Kommune gefördert, durch eine Sozialpädagogin geleitet und von weiteren teilzeitbeschäftigten Hauptamtlichen begleitet. Der gut besuchte Interkulturelle Treffpunkt wird in das Schweinfurter Haus integriert. In Bad Neustadt wurde im Oktober in Zusammenarbeit von Diakonie und Evangelischer Kirche ein ganz besonderer Jugendtreff „Migration 18+“ eröffnet. An zwei Abenden pro Woche gibt es spezielle Angebote für ehemalige minderjährige unbegleitete Flüchtlinge.



Neue Diakoniestation Schweinfurt-Stadt in der Niederwerrner Str. 22 1/2

Umzug Suchtberatung und Diakoniestation Schweinfurt-Stadt

Die Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Suchtberatung Schweinfurt ist Anfang 2016 in barrierefreie Räume in die Zehntstraße 22, 1. OG, umgezogen.

Die Diakoniestation Schweinfurt-Stadt war seit vielen Jahren gemeinsam mit dem allgemeinen Sozialdienst der Diakonie Schweinfurt im Haus „An den Schanzen 6“ untergebracht. Eine Zunahme der Dienste in der Sozialarbeit sowie steigende Patientenzahlen in der Diakoniestation machten nun eine räumliche Trennung der beiden Bereiche erforderlich. Ende Dezember 2016 konnte die Diakoniestation Schweinfurt-Stadt, die derzeit rund 200 Patient/innen versorgt, ihre neuen Räume in der Niederwerrner Straße 22 1/2 beziehen. Ebenfalls im neu gebauten Mietobjekt zu finden ist der Dienst „Hilfen im Alltag“ für die Stadt Schweinfurt mit ca. 120 Klient/innen sowie das Projekt „Gerontopsychiatrische Vernetzung in der Region Main-Rhön“.

FAKTENCHECK MITARBEITER

Wir zahlen nach **TARIF (AVR Diakonie-Bayern)!**

ZUSÄTZLICHE

LEISTUNGEN:

- Jahressonderzahlung
- arbeitgeberfinanzierte zusätzliche Altersvorsorge
- Beihilfeversicherung
- Familienbudget
- vermögenswirksame Leistungen
- Weiterbildungen

**Was zählt,
ist der Mensch.**



Was zählt, sind Sie!

Bei der Diakonie steht der Mensch im Mittelpunkt. Das gilt sowohl für die Personen, denen wir helfen, als auch für unsere Mitarbeitenden: Wir versorgen, beraten und fördern, leben christliche Werte und engagieren uns dort, wo es nötig ist – und das alles gemeinsam.

Persönlichkeit

- Jeder Mensch ist anders und hat seine eigenen Stärken und Vorlieben. Wir fördern Persönlichkeiten, damit sie ihre Fähigkeiten optimal einsetzen können.

Wertschätzung

- Wir achten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und schätzen ihren täglichen Einsatz. Das erzeugt gute Stimmung und motiviert nachhaltig.

Teamgeist

- Ein erfolgreiches Miteinander setzt ein verlässliches Wir voraus. Dazu arbeiten wir gemeinsam im Team, unterstützen und helfen uns gegenseitig.

Eigenverantwortung

- Wenn es um Menschen geht, gibt es nicht den einen richtigen Weg. Unsere Mitarbeitenden handeln daher in hohem Maße eigenverantwortlich und selbständig.

Gehaltsbeispiele Stand 05/2017 bei Vollbeschäftigung

	Sozial- pädagoge/in	Pflegefachkraft bzw. Erzieher/in	Pflegekraft ohne Ausbildung
	E 10, Stufe 3	E 8, Stufe 3	E 4, Stufe 3
Bruttogehalt	3.667,13 EUR	2.973,05 EUR	2.073,13 EUR
vermögenswirksame Leistungen	6,65 EUR	6,65 EUR	6,65 EUR
zusätzliche Leistungen			
Jahressonderzahlung	2.933,70 EUR	2.378,44 EUR	1.658,50 EUR
Familienbudget	469,39* EUR	380,55* EUR	265,36* EUR
Jahresbruttogehalt	47.488,45 EUR	38.515,39 EUR	26.881,22 EUR

Betriebl. Altersvorsorge: Der Arbeitgeber führt 6,1 % monatlich vom Bruttogehalt als Beitrag an die EZVK ab.
Beihilfeversicherung**

* je nach Einrichtung und Entscheidung der zuständigen Mitarbeitendenvertretung

** Möglichkeit besteht bei Verträgen ab einem Jahr.

Gesundheitsförderung – jede/r Mitarbeiter/in liegt uns am Herzen!

Dem Arbeitsschutz Ausschuss des Diakonischen Werkes Schweinfurt gehören intern Mitglieder der Geschäftsleitung und Mitarbeitervertretung sowie der Sicherheitsbeauftragte an, von extern ein Betriebsarzt und eine Fachkraft für Arbeitssicherheit. Die regelmäßig stattfindenden Sitzungen zu Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit sollen dazu beitragen, möglichst optimale Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schaffen.

So hat sich die Diakonie Schweinfurt vorgenommen, ein betriebliches Gesundheitsmanagement aufzubauen, d.h. es wird die betriebliche Gesundheit zum Thema gemacht, um demografi-

schen Entwicklungen, wie Überalterung, Fachkräftemangel und länger werdende Arbeitszeiten, nachhaltig etwas entgegenzusetzen. Hier werden alle Mitarbeitende einbezogen, ebenso bei den regelmäßigen Arbeitsplatzbegehungen. Neben der technischen Überprüfung der Arbeitsmittel erhielten auch alle Mitarbeiter/innen eine individuelle ergonomische Unterweisung am Arbeitsplatz.

Die Gefährdungsbeurteilung der psychischen Belastungen wurde bereits vor vielen Jahren über eine entsprechende Mitarbeiterbefragung aufgegriffen und später mit Workshops vertieft. Zur Umsetzung der Ergebnisse der Workshops

wurden Arbeitskreise zu den Themen „Kommunikation und Informationsfluss“ sowie „Stellenbeschreibungen“ eingerichtet, Lösungen erarbeitet und umgesetzt. Aktuell ist eine neue Gefährdungsbeurteilung der psychischen Belastungen geplant. Diesmal hat man sich für ein systematisches validiertes schlankes Workshop-Verfahren entschieden, das neben den erfassten Belastungen zu einem Arbeitsspeicher von Lösungsvorschlägen aus den Reihen der Mitarbeiterschaft führt. Diese werden anschließend in geeigneter Weise im Hinblick auf die Gesundheit der Mitarbeitenden weiterbearbeitet und umgesetzt.



Dringend gesucht:

Menschen mit Sinn für das Wesentliche in der ambulanten Altenpflege!

Jetzt Talent-Test machen auf mensch-und-karriere.de

Diakonie 
Schweinfurt

FAKTENCHECK PFLEGE

STATIONÄRE ALTENHILFE

383 Mitarbeitende

15.200.000 Euro Jahresumsatz

460 Bewohnerinnen und Bewohner,
die in 6 Häusern der Diakonie liebevoll betreut,
unterstützt und gepflegt werden.

AMBULANTE ALTENHILFE

124 Mitarbeitende

4.250.000 Euro Jahresumsatz

Fast **700** Patienten, die von den Diakoniestationen
Schweinfurt-Stadt, Schweinfurt-Land und Bad Kissingen
bestens versorgt werden.

**Was zählt,
ist der Mensch.**



Pflegeeinrichtungen

Genauere Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage unter www.diakonie-schweinfurt.de/im-alter-in-unseren-haeusern

Wilhelm-Löhe-Haus Schweinfurt

Gymnasiumstr. 14, 97421 Schweinfurt
Plätze: 138, MDK-Note: 1,1

Am Rande der Innenstadt liegt generalsaniert und liebevoll gestaltet mit einer schönen Gartenanlage die größte Pflegeeinrichtung der Diakonie Schweinfurt. Auch rüstigen älteren Menschen wird in seniorengerechten Wohnungen ein Zuhause geboten. Die ebenfalls im Haus integrierte Tagespflege erfreut bis zu 20 Senior/innen täglich, außer am Wochenende, mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Angebot.

Pflegezentrum Maininsel Diakonie Schweinfurt

Maininsel 14, 97424 Schweinfurt
Plätze: 114, MDK-Note: 1,3

Die ruhige Lage des Hauses mit wundervollem Blick auf den Main und die Altstadt kann besonders im obersten Stockwerk im lichtdurchfluteten Raum „Panorama“ genossen werden bei verschiedensten Betreuungsangeboten und regelmäßigen Gottesdiensten. Ebenso lädt der schöne Innenhof mit Hochbeeten zum Verweilen und Entspannen ein.

Theresienstift Bad Kissingen

Steinstr. 2, 97688 Bad Kissingen
Plätze: 67, MDK-Note: 1,2

Die Pflegeeinrichtung liegt in zentraler Lage im Herzen der wunderschönen Kur- und Kulturstadt Bad Kissingen. Eine großzügige Gartenanlage mit altem Baumbestand und vielen Sitzgelegenheiten ist zugleich Ruheoase und Treffpunkt zur Unterhaltung.

Seniorenhaus Kramerswiesen Oerlenbach

Kramerswiesen 2, 97714 Oerlenbach
Plätze: 47, MDK-Note: 1,0

Die Bewohner/innen erfreuen sich in familiärer Atmosphäre an einer behaglichen Umgebung mit kleinen Hausgemeinschaften. Die von engagierten Ehrenamtlichen betreute Cafeteria wird gerne als Treffpunkt mit Blick auf den schönen Innenhof genutzt.

Seniorengerechtes Wohnen

Paul-Gerhardt-Haus
Kornacherstr. 8, 97421 Schweinfurt
59 Appartements

Katharinenstift Bad Kissingen
Friedrich-List-Str. 4, 97688 Bad Kissingen
35 Appartements



Das Schweinfurter Wilhelm-Löhe-Haus erstrahlt nach abgeschlossener Generalsanierung in neuem Glanz.



Abschluss der Generalsanierung Wilhelm-Löhe-Haus

Im Juni 2015 begann die über fünf Millionen Euro teure Generalsanierung des Mittelbaus, des ältesten Teils des Wilhelm-Löhe-Hauses in Schweinfurt, betroffen waren rund 3.300 Quadratmeter. Es wurden dort alle Bewohnerzimmer in Einzelzimmer mit eigener Nasszelle umgebaut, wodurch sich die Platzzahl des Hauses von 158 auf 138 reduzierte. Vorwiegend bodentiefe Fenster sowie freundliche und warme Farben fördern in diesem Wohnbereich nun das Wohlbefinden der Bewohner/innen. Zwei umgebaute kleinere Speisesäle sowie ein neuer Multifunktionsraum werden im Erdgeschoss bereits begeistert von den Bewohnenden genutzt. Im Obergeschoss wurden alle Therapieräume erneuert und sechs Pflegezimmer rollstuhlgerecht mit größeren Bewegungsradien und mit größeren Badezimmern umgebaut. Ebenso wurde den neuesten Anforderungen des Brandschutzes Rechnung getragen.

Zum Abschluss der Generalsanierung werden nun im Frühjahr 2017 die Außenanlagen hergerichtet mit schönen Sitzgelegenheiten in Grüppchen. Am 13. Mai kann das Wilhelm-Löhe-Haus dann in neuem Glanz sein 100-jähriges Bestehen feiern. Herzlichen Dank an die Deutsche Fernscharlotterie und Diakonische Altenstiftung für die Bezuschussung der Baumaßnahme!

Unsere Hilfe bei Ihnen Zuhause

Die Lebenswelt im Alter verändert sich. Wir möchten, dass Sie auch im Alter in Ihrer gewohnten Umgebung zuhause leben können und sich dabei sicher fühlen. Dafür haben wir ein breites Spektrum an Angeboten entwickelt.

Diakoniestationen

Unsere Diakoniestationen in Schweinfurt-Stadt, Schweinfurt-Land und Bad Kissingen sind an jedem Tag, sogar an Sonn- und Feiertagen, für ihre Patienten da und über einen 24-Stunden-Pflegenotruf erreichbar. Wir bieten fachkundige Pflege, auch Behandlungs- und Palliativpflege, im gewohnten Zuhause sowie Pflegeberatung und weitere Serviceleistungen.

Hilfen im Alltag

In enger Zusammenarbeit mit unseren Diakoniestationen unterstützt dieser Dienst ältere Menschen in ihrem eigenen Haushalt bei den Verrichtungen des alltäglichen Lebens: gesamte Hausarbeit, Kochen, Einkaufsdienst, Begleitung bei beispielsweise Arztbesuchen, Putz- und Reinigungsdienste, Versorgung von Haustieren, stundenweise Betreuung und umfassende Alltagsbegleitung.



Betreutes Wohnen zuhause

Mit diesem Projekt sollen ältere Menschen bereits vor Eintritt von Pflegebedürftigkeit erreicht werden. Durch einen mindestens einmal monatlich stattfindenden Hausbesuch und regelmäßige telefonische Kontakte durch die Einsatzleitung werden rechtzeitig Hilfebedarfe erkannt und entsprechende unterstützende und gesellschaftliche Hilfestellungen organisiert.

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage unter

www.diakonie-schweinfurt.de/unsere-hilfe-zuhause

DIAKONISCHES WERK SCHWEINFURT E. V.

Gymnasiumstr. 16

97421 Schweinfurt

Telefon: 09721 2087-0

E-Mail: geschaeftsstelle@diakonie-schweinfurt.de

Homepage: www.diakonie-schweinfurt.de

Facebook: www.facebook.com/DiakonieSchweinfurt

Bankverbindung und Spendenkonto:

Diakonisches Werk Schweinfurt

Sparkasse Schweinfurt

BIC BYLA DEM1 KSW

IBAN DE48 7935 0101 0000 0025 35

Wir sind dankbar für jede Spende. Selbstverständlich wird Ihre Spende als Sonderausgabe vom Finanzamt anerkannt. Auch freuen wir uns sehr über Kondolenzspenden und Erbschaften. Bitte sprechen Sie uns an!

Sie können gerne bestimmen, wofür wir Ihre Spende konkret verwenden!



BESUCHEN SIE UNSERE MEHRGENERATIONENHÄUSER!

MGH Treffpunkt Mitte

Markt 51, 97421 Schweinfurt

MGH Schwebheim im Bürgerhaus

Hauptstr. 25, 97525 Schwebheim

Herzliche Einladung zum **Offenen Treff:**

Das jeweils aktuelle Programm wird mit den Gästen entwickelt und in den Häusern sowie im Internet veröffentlicht.

Mo/Mi/Do 13 – 17 Uhr

Di/Fr 10 – 14 Uhr

Mo/Mi/Fr 10 – 14 Uhr

Di/Do 14 – 18 Uhr

Der **Festakt** zur Eröffnung findet am 8. Mai statt:

15 – 16 Uhr mit Grußworten, Buffet
Spielen, Glücksrad, Kinderschminken

13.30 – 14.30 Uhr mit Grußworten,
Buffet, Spielen, Popcornmaschine

Beratung

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit

An den Schanzen 6, 97421 Schweinfurt,
09721 2087-102

Asylsozialberatung

An den Schanzen 6, 97421 Schweinfurt,
09721 2087-104

Ehrenamtsakademie

An den Schanzen 6, 97421 Schweinfurt,
09721 2087-102

Evangelische und katholische Bahnhofsmision

Hauptbahnhof, 97424 Schweinfurt,
09721 85950

Psychosoziale Beratungs- und Behand- lungsstelle Schweinfurt – Suchtberatung

Zehntstr. 22, 97421 Schweinfurt,
09721 20955 0

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Schwanger- schafts-, Sexual- und Familienplanungs- beratung

Luitpoldstr. 14, 97421 Schweinfurt,
09721 23638

Offene Behindertenarbeit

Obere Straße 18-20, 97421 Schweinfurt,
09721 54115 0

Sozialpsychiatrischer Dienst

Spörleinstr. 1, 97616 Bad Neustadt,

09771 97744

Steinstr. 2, 97688 Bad Kissingen,

0971 66497

Ambulant Betreutes Wohnen für psychisch kranke und psychisch behinderte Menschen

Betreuung in Wohngemeinschaften und in
Einzel- oder Paarwohnungen

Tagesstätte für psychisch kranke und psychisch behinderte Menschen

Rederstr. 10, 97616 Bad Neustadt,

09771 990682

Steinstr. 2, 97688 Bad Kissingen,

0971 69930 17

Genauere Informationen finden Sie auf unse-
rer Homepage unter

www.diakonie-schweinfurt.de/beratung

und unter www.asyl-diakonie-sw.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Diakonisches Werk Schweinfurt e. V.,
Gymnasiumstr. 16, 97421 Schweinfurt

Inhaltlich verantwortlich: Pfarrer Jochen Keßler-Rosa

Konzeption, Umsetzung und Druck: MainKonzept,
Berner Straße 2, 97084 Würzburg

Redaktion: Eva Baunach (Diakonie Schweinfurt)

Texte: Eva Baunach

Fotos: Diakonie Schweinfurt, Diakonie Deutschland,
Thinkstock, Peter Klopf, OBA Schweinfurt

Produktmanagement: Anne Krönert